



Sammlung Theaterzettel

Der Hochtourist

Kraatz, Curt

23.03.1904

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

Mittwoch, den 23. März 1904.

37. Vorstellung im Abonnement C.

Wegen Erkrankung von Frä. Wittels kann die angekündigte Vorstellung nicht stattfinden, dafür:

Der Hochtourist.

Schwank in 3 Akten von Curt Kraatz und Max Neal.
Regisseur: Hermann Jacobi.

Personen:

Friedrich Wilhelm Mylius, Direktor einer Aktien-	Emil Hecht.
gesellschaft	Julie Sanden.
Johanna, seine Frau	Helene Bürger.
Alice } ihre Töchter	Ella Eckelmann.
Lore }	Paul Tietz.
August Mertens, Schwager von Mylius	Alexander Köfert.
Dr. Carl Mertens, sein Sohn	Karl Neumann-Hoditz.
von Studwitz	Georg Köhler.
Hans Lindenburg, Schriftsteller	Gustav Kallenberger.
Dr. Bürmchen, Redakteur	Karl Ernst.
Der alte Rainthaler	Hans Ausfelder.
Sepp, sein Sohn	Ida Kattner.
Regerl, seine Pflgetochter	Jenny Dotter.
Hirtensbub	Hanna v. Rothenberg.
Amanda Dumar	Karl Loberg.
Der Photograph	Philipp Weger.
Benedikt, Diener	Adelheid Fischer.
Minna, Dienstmädchen } bei Mylius	

Herren. Dienstmänner. Touristen.

Der 1. und 3. Akt spielt in Berlin, der 2. Akt im Gebirge.

Kasseneröffnung $1\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Anfang 7 Uhr.

Ende $1\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Nach dem 2. Akt findet eine größere Pause statt.

Krank: Luise Fladnitzer, Elise Delank, Toni Wittels.

Eintritts-Preise:

Nummerierte Plätze.		Nicht nummerierte Plätze.	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	M. 6.— per Platz	Sperre im I. Parkett	M. 3.50 per Platz
3. und 4. Reihe	" 5.— " "	Sperre im II. Parkett	" 2.50 " "
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe	" 3.— " "	Stehplatz im Parkett	" 2.50 " "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	" 2.— " "	Parterre	" 1.50 " "
2. und 3. Reihe	" 1.50 " "	Galerieloge	" .80 " "
Loge II. Rang, 2 u. 3. Reihe	" 2.50 " "	Galerie	" .40 " "
Loge III. Rang, 2. Reihe	" 1.20 " "		

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten zu den im Wochenspielfplan angekündigten Abonnements-Vorstellungen findet jeweils von Montag Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenspreis mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse I statt.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen am Tage vor der betr. Vorstellung.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags v. 10—11 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperre an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73) Herr Anton Otto, Hofbuchhandlung in Neustadt a. S.

Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Nach jeder Theater-Vorstellung im Neuen Theater hält ein Wagen der elektrischen Straßenbahn Ecke Friedrichsplatz und Heidelbergerstraße zur Fahrt nach Ludwigshafen. — Die Züge der Bad. Bahn 1042 nach Heidelberg und 1115 nach Schwetzingen warten auf den Schluß der Theater-Vorstellung.

Donnerstag, den 24. März 1904. 37. Vorstellung im Abonnement B.

Das goldene Vlies.

Dramatisches Gedicht in 3 Abteilungen von Grillparzer.

DER GASTFREUND.

Trauerspiel in 1 Aufzuge.

Darauf:

DIE ARGONAUTEN.

Trauerspiel in 4 Aufzügen.

Anfang 7 Uhr.

Mannheimer Vereinsdruckerei.